

## **INHALTSÜBERSICHT**

VORWORT.....	V
INHALTSÜBERSICHT .....	VI
INHALTSVERZEICHNIS .....	VIII
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	XV

§ 1 Einleitung.....	1
---------------------	---

ERSTER TEIL: DIE OHADA.....	9
-----------------------------	---

§ 2 Gründung und Gründungsziele .....	10
---------------------------------------	----

§ 3 Institutioneller Rahmen .....	20
-----------------------------------	----

§ 4 Verhältnis des OHADA-Rechts zum nationalen Recht.....	31
---	----

ZWEITER TEIL: EINFÜHRUNG IN DAS „SACHENRECHT“ DER OHADA ...	35
---	----

§ 5 Immobilienrechte .....	37
----------------------------	----

§ 6 Mobiliarrechte .....	46
--------------------------	----

§ 7 Veräußerungsverbote.....	50
------------------------------	----

DRITTER TEIL: DIE RECHTSGESCHÄFTLICHE EIGENTUMSÜBERTRAGUNG	
--	--

.....	53
-------	----

§ 8 Die Eigentumsübertragung an Waren .....	55
---	----

§ 9 Abtretung eines <i>fonds de commerce</i> .....	94
--	----

§ 10 Eigentumsübertragung durch Einbringen von Sachen in eine Gesellschaft.....	119
---	-----

§ 11 Analyse und Zwischenergebnis.....	120
--	-----

VIERTER TEIL: DER ÜBERGANG DES EIGENTUMS IN DER EINZEL- UND	
---	--

GESAMTVOLLSTRECKUNG.....	125
--------------------------	-----

§ 12 Eigentumsübergang im Rahmen der Einzelvollstreckung in das unbewegliche Vermögen .....	129
---	-----

§ 13 Eigentumsübergang im Rahmen der Einzelvollstreckung in das bewegliche körperliche Vermögen .....	145
---	-----

§ 14 Eigentumsübergang im Rahmen der Einzelvollstreckung in das bewegliche unkörperliche Vermögen, insbesondere in Geldforderungen .....	153
§ 15 Überblick: Die Eigentumsübertragung in der Gesamtvollstreckung (AUPC) .....	157
§ 16 Analyse und Zwischenergebnis.....	160
FÜNFTER TEIL: DIE REALSICHERHEITEN .....	163
§ 17 Das Handels- und Mobiliarsicherheitenregister .....	170
§ 18 Die ausschließlichen Zugriffsrechte an Mobilien .....	182
§ 19 Die Vorzugsrechte .....	211
§ 20 Analyse und Zwischenergebnis.....	292
SECHSTER TEIL: ÜBERBLICK HERAUSGABEANSPRÜCHE SOWIE SCHUTZ DES EIGENTUMS VOR DRITTVOLLSTRECKUNGEN IN DER EINZEL- UND GESAMTVOLLSTRECKUNG.....	309
§ 21 Zwangsweise Durchsetzung von Herausgabeansprüchen ( <i>Saisie-appréhension</i> ).....	310
§ 22 Schutz des wahren Eigentümers gegen die Zwangsvollstreckung: Die Drittwiderspruchsklage.....	311
§ 23 Überblick über Herausgabeansprüche des Eigentümers in der Gesamtvollstreckung .....	314
§ 24 Analyse und Zwischenergebnis .....	316
§ 25 Fazit .....	317
LITERATURVERZEICHNIS .....	327

## INHALTSVERZEICHNIS

§ 1 Einleitung.....	1
ERSTER TEIL: DIE OHADA.....	9
§ 2 Gründung und Gründungsziele .....	10
§ 3 Institutioneller Rahmen .....	20
I.    Organe.....	20
II.   Rechtsetzung im Rahmen der Harmonisierungskompetenz Wirtschaftsrecht.....	27
§ 4 Verhältnis des OHADA-Rechts zum nationalen Recht.....	31
ZWEITER TEIL: EINFÜHRUNG IN DAS „SACHENRECHT“ DER OHADA ...	35
§ 5 Immobilienrechte .....	37
I.    Das maßgebliche nationale Recht.....	38
II.   Entwicklung des Immobilienrechts in den Mitgliedstaaten....	41
§ 6 Mobiliarrechte .....	46
§ 7 Veräußerungsverbote.....	50
I.    Einzelvollstreckung .....	50
II.   Gesamtvollstreckung .....	52
Dritter Teil: Die Rechtsgeschäftliche Eigentumsübertragung .....	53
§ 8 Die Eigentumsübertragung an Waren .....	55
I.    Grundregelung: Art. 275 AUDCG.....	55
1.    Abschluss eines Handelskaufvertrags über Waren.....	56
a)    Kaufvertrag .....	56
aa) Regelungen des Handelskaufrechts .....	57
bb) Begründungsansätze zur inhaltlichen Bestimmung des Kaufvertrages in der Literatur .....	58
cc) Eigene Auffassung.....	63
b)    Die Ware im Sinne des Art. 235 Abs. 1 AUDCG.....	63

c)	Kaufmannseigenschaft der Vertragsparteien .....	66
d)	Vertragsschluss .....	71
2.	Prise de livraison .....	73
a)	Regelungen des achten Buchs Handelskauf als „dispositions du présent Livre“ im Sinne des Art. 237 Satz 1 AUDCG .....	75
aa)	Das vertragliche Pflichtenprogramm .....	75
bb)	Regelungen zur Gefahrtragung .....	80
b)	Regelungen des <i>droit commun</i> im Sinne des Art. 237 Satz 1 AUDCG .....	82
aa)	Der französische Code civil als <i>droit commun</i> im Sinne des Art. 237 Satz 1 AUDCG .....	83
bb)	Der senegalesische Code des obligations civiles et commerciales als <i>droit commun</i> im Sinne des Art. 237 Satz 1 AUDCG .....	84
3.	Berechtigung .....	87
4.	Zwischenergebnis .....	88
II.	Ausnahme: Der Eigentumsvorbehalt, Art. 276 AUDCG i.V.m. Art. 72 bis 78 AUS .....	89
1.	Schriftliche Vereinbarung eines Eigentumsvorbehalts .....	89
2.	Drittwirkung durch Eintragung ins Handels- und Mobiliarsicherheitenregister .....	90
3.	Rechtsfolge: Eigentumsübertragung im Zeitpunkt vollständiger Kaufpreiszahlung .....	91
III.	Ausnahme: Abweichende Parteivereinbarung, Art. 283 AUDCG a.F.? .....	92
IV.	Erwerb vom Nichtberechtigten .....	92
§ 9	Abtretung eines <i>fonds de commerce</i> .....	94
I.	Der <i>fonds de commerce</i> .....	95
1.	Definition des <i>fonds de commerce</i> .....	97
2.	Rechtsnatur .....	100
II.	Vertragsschluss .....	105

III. Publizität der Abtretung.....	108
IV. Rechtsfolge: Abtretung? .....	109
V. Ausnahme: Gerichtliche Versteigerung nach Abgabe eines Übergebots?.....	114
1. Verfahrensvoraussetzungen.....	114
2. Auswirkungen auf den Zeitpunkt des Eigentumsübergangs . .....	116
§ 10 Eigentumsübertragung durch Einbringen von Sachen in eine Gesellschaft.....	119
§ 11 Analyse und Zwischenergebnis.....	120
 VIERTER TEIL: DER ÜBERGANG DES EIGENTUMS IN DER EINZEL- UND GESAMTVOLLSTRECKUNG.....	125
§ 12 Eigentumsübergang im Rahmen der Einzelvollstreckung in das unbewegliche Vermögen .....	129
I. Vollstreckungsvoraussetzungen und -verfahren .....	130
1. Vollstreckungsschuldner: grundsätzlich der Eigentümer	130
2. Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen.....	132
II. Öffentliche Versteigerung.....	135
III. Die Eigentumsübertragung als Rechtsfolgen der öffentlichen Versteigerung .....	137
1. Grundregelung, Art. 296 i.V.m. Art. 285 AUVE .....	137
2. Übergebot ( <i>surenchère</i> ).....	139
3. Rechtsbehelf bei Nichtleistung des Ersteigerers ( <i>folle             enchère</i> ).....	143
§ 13 Eigentumsübergang im Rahmen der Einzelvollstreckung in das bewegliche körperliche Vermögen .....	145
I. Vollstreckungsvoraussetzungen und -verfahren .....	145
II. Verwertung .....	147
1. Freihändige Verwertung durch den Schuldner ( <i>vente             amiable</i> ).....	147
2. Öffentliche Versteigerung .....	149

a)   Verfahrensvoraussetzungen .....	149
b)   Eigentumsübertragung als Rechtsfolge der Versteigerung? .....	150
§ 14 Eigentumsübergang im Rahmen der Einzelvollstreckung in das bewegliche unkörperliche Vermögen, insbesondere in Geldforderungen .....	153
§ 15 Überblick: Die Eigentumsübertragung in der Gesamtvollstreckung (AUPC) .....	157
§ 16 Analyse und Zwischenergebnis.....	160
 FÜNFTER TEIL: DIE REALSICHERHEITEN .....	 163
§ 17 Das Handels- und Mobiliarsicherheitenregister .....	170
I.   Eintragungsverfahren.....	174
II.   Rang der Realsicherheit .....	177
III.   Wirkungsdauer der Eintragung .....	179
IV.   Auskunftsersuchen über die Belastungen einer Sache.....	180
§ 18 Die ausschließlichen Zugriffsrechte an Mobilien .....	182
I.   Der Eigentumsvorbehalt .....	183
1.   Entstehung des Eigentumsvorbehalts .....	184
2.   Rechtsfolgen im Sicherungsfall.....	185
a)   Herausgabeanspruch in natura ( <i>restitution du bien</i> )....	186
b)   Herausgabeanspruch an anderen vertretbaren Sachen gleicher Gattung.....	189
c)   Dingliche Surrogation bei Verkauf oder Zerstörung...	190
d)   Aussonderungsrecht, Art. 103 Abs. 3 AUPC.....	191
3.   Zwischenergebnis .....	192
II.   Die Sicherungsabtretung.....	195
1.   Abtretung einer Forderung zur Kreditsicherung .....	197
a)   Wirksame Abtretung .....	197
b)   Drittwirksamkeit .....	201

aa) Drittwirksamkeit gegenüber dem Schuldner der abgetretenen Forderung .....	201
bb) Drittwirksamkeit gegenüber den übrigen Dritten .....	203
c) Rechtsfolge: Wirksame Forderungsabtretung .....	203
2. Sicherungsübertragung einer Buchgeldforderung .....	204
3. Zwischenergebnis .....	207
III. Analyse und Zwischenergebnis .....	209
§ 19 Die Vorzugsrechte .....	211
I. Das Pfandrecht .....	211
1. Allgemeines Pfandrecht an beweglichen körperlichen Sachen ( <i>gage</i> ) .....	213
a) Wirksame Bestellung .....	213
b) Drittwirksamkeit .....	218
c) Rechtsfolgen .....	219
aa) Allgemeine Rechte und Pflichten, insbesondere zur Aufbewahrung .....	219
bb) Recht zum Gebrauch der Sache sowie zur Fruchtziehung .....	221
cc) Folgerecht ( <i>droit de suite</i> ) und Zurückbehaltungsrecht des Besitzpfandgläubigers .....	222
dd) Verwertung .....	224
(1) Recht auf vorzugsweise Befriedigung am Erlös der öffentlichen Versteigerung .....	224
(2) Gerichtliche Eigentumsübertragung des Pfandguts an Zahlungs statt .....	226
(3) Eigentumsübertragung aufgrund einer Verfallvereinbarung .....	228
ee) Absonderungsrecht bei Insolvenz .....	231
d) Erlöschen des Pfandrechts .....	233
2. Spezialpfandrechte an körperlichen beweglichen Sachen .....	234
a) Das Pfandrecht an Kraftwagen .....	235

b)	Das Pfandrecht an einem Warenlager .....	237
3.	Rechtsgeschäftlich bestelltes Pfandrecht an beweglichen unkörperlichen Sachen ( <i>nantissement</i> ).....	239
a)	Forderungspfandrecht .....	241
b)	Forderungspfandrecht an einem Bankkonto .....	246
c)	Pfandrecht an Gesellschaftsanteilen, Wertpapieren sowie Wertpapierdepots .....	247
d)	Pfandrecht am geistigen Eigentum.....	251
e)	Pfandrecht am <i>fonds de commerce</i> .....	253
4.	Pfändungspfandrechte an unkörperlichen Sachen .....	256
5.	Zwischenergebnis .....	258
II.	Die Hypothek.....	262
1.	Die rechtsgeschäftlich bestellte Hypothek .....	266
a)	Wirksame Bestellung der Hypothek .....	267
b)	Drittwirksamkeit .....	271
c)	Rechtsfolgen.....	273
aa)	Folgerecht ( <i>droit de suite</i> ) .....	274
bb)	Verwertung.....	275
(1)	Recht auf vorzugsweise Befriedigung am Erlös der öffentlichen Versteigerung.....	276
(2)	Gerichtliche Eigentumsübertragung an Zahlungs statt .....	277
(3)	Eigentumsübertragung aufgrund einer Verfallvereinbarung .....	279
cc)	Absonderungsrecht bei Insolvenz.....	281
d)	Übertragung, Rangwechsel, Austausch und Erlöschen der Hypothek.....	282
2.	Überblick Zwangshypotheken.....	282
3.	Zwischenergebnis .....	283
III.	Analyse und Zwischenergebnis .....	285
§ 20	Analyse und Zwischenergebnis.....	292



SECHSTER TEIL: ÜBERBLICK HERAUSGABEANSPRÜCHE SOWIE SCHUTZ DES EIGENTUMS VOR DRITTVOLLSTRECKUNGEN IN DER EINZEL- UND GESAMTVOLLSTRECKUNG.....	309
§ 21 Zwangsweise Durchsetzung von Herausgabeansprüchen ( <i>Saisie-appréhension</i> ).....	310
§ 22 Schutz des wahren Eigentümers gegen die Zwangsvollstreckung: Die Drittwiderspruchsklage.....	311
I.    Drittwiderspruchsklage ( <i>action en distraction</i> ) im Rahmen der <i>saisie-vente</i> .....	311
II.   Drittwiderspruchsklage im Rahmen der <i>saisie immobilière</i>	312
§ 23 Überblick über Herausgabeansprüche des Eigentümers in der Gesamtvollstreckung .....	314
§ 24 Analyse und Zwischenergebnis .....	316
§ 25 Fazit .....	317